

Ausschreibung: Studentische Hilfskraft (m/w)

Konzeption und (Weiter-)Entwicklung verschiedener Softwarekomponenten in angewandten Forschungsprojekten

Die Medical Informatics Group (MIG) wurde im Januar 2016 am Universitätsklinikum Frankfurt gegründet. Mit ihrer Expertise fungiert sie als Mediator zwischen medizinisch/klinischen Fragestellungen und Lösungen aus der Informatik. Im Fokus ihrer Tätigkeiten stehen angewandte Forschungs- und Entwicklungsprojekte aus verschiedenen Bereichen der Medizininformatik. Ein medizinisches Anwendungsfeld liegt im Bereich der Seltenen Erkrankungen. In Kooperation mit dem Frankfurter Referenzzentrum für Seltene Erkrankungen (FRZSE) werden die vom Bundesministerium für Gesundheit im Rahmen des Nationalen Aktionsplans für Menschen mit Seltenen Erkrankungen (NAMSE) geförderten Forschungsprojekte se-atlas, ZIPSE und OSSE durchgeführt.

Ein weiteres medizinisches Anwendungsfeld liegt im Bereich der Onkologie. Im Rahmen der Mitgliedschaft im Deutschen Konsortium für Translationale Krebsforschung (DKTK) wird die Anbindung des lokalen Datawarehouse und der Biobanken an die Clinical Communications Platform (CCP) des DKTK methodisch und durch die individuelle Entwicklung von Software unterstützt. Diese Tätigkeiten werden in enger Kooperation mit dem UCT (Universitäres Centrum für Tumorerkrankungen) und der Abteilung Hämatologie/Medizinische Onkologie des Universitätsklinikums Frankfurt durchgeführt.

Im Rahmen der HiWi-Tätigkeit sollen hauptsächlich vorhandene Softwarekomponenten überarbeitet, funktional erweitert, getestet und dokumentiert werden. Der Arbeitsaufwand beträgt 10-19 Stunden/Woche. Die Arbeitszeiten werden in gegenseitigem Einvernehmen festgelegt. Ebenfalls besteht die Möglichkeit eine Abschlussarbeit (Bachelor / Master) zu schreiben.

Gebiet

Medizinische Informatik, Java-Entwicklung

Typ

Theorie (20%); Implementierung (70%); Evaluierung (10%)

Voraussetzungen

- Solide Java-Kenntnisse
- Grundkenntnisse gängiger Webtechnologien (JavaScript, CSS)
- Grundlegende Kenntnisse im Umgang mit relationalen Datenbanken

Beginn

So bald wie möglich.

Wissenschaftlicher Ansprechpartner

Dr. Holger Storf

Telefon: +49 69 6301-84438

Mail: storf@med.uni-frankfurt.de

Bewerbungen an

Michael Wiedemann

Telefon: +49 69 6301-84439

Mail: wiedemann@med.uni-frankfurt.de